Berichtsvorlage
Ref.V/013/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Kommission für Integration	15.10.2026	öffentlich	Bericht

Betreff:
Zwischenbericht zum Pilotprojekt „Integrations- und Sozialberatung Röthenbach„
- Nachreichung -

Bericht:

Mit der „Integrations- und Sozialberatung Röthenbach“ im Kulturladen Röthenbach wurde zum 01.02.2026 im Rahmen eines Pilotprojekts ein niedrigschwelliges Beratungsangebot direkt im Stadtteil geschaffen. Die Projektlaufzeit ist bis zum 31.12.2026 vorgesehen. Das Beratungsangebot wird gemeinsam vom Caritasverband Nürnberg e.V. und der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Nürnberg e.V. umgesetzt.

Ziel ist es, Menschen mit Zuwanderungs- und Fluchtgeschichte bei sozialen, administrativen und integrationsbezogenen Anliegen zu unterstützen und gleichzeitig die bereits bestehenden Einrichtungen im Stadtteil durch verlässliche Verweis- und Kooperationsstrukturen zu entlasten.

Das Pilotprojekt verbindet damit zwei wesentliche Ansätze:
• Beratung unmittelbar vor Ort
• Stärkung und Vernetzung der bestehenden sozialen Infrastruktur im Stadtteil

Der vorliegende Bericht gibt einen Zwischenstand zum Beratungsangebot im Stadtteil Röthenbach und stellt die bisherigen Erfahrungen und Entwicklungen des Pilotprojekts dar.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die dargestellten Maßnahmen für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, insbesondere geflüchtete Personen, sichern die Versorgung und Integration der betreffenden Personengruppe.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐